

Löwe



Wolle in beige/rotbraun und einem Ton dunkler für die Mähne. (Oder Orange und braun).

Körper:

25 M. aufnehmen und 4 Rippen stricken. Dann beidseitig 7 M. für die Beine abketten.

Ab jetzt in den nächsten 6 Reihen je vorne die 1. M. verdoppeln. Gleichzeitig in der 1. und 3. Reihe die 5. und 6. sowie die 11. und 12. M. verdoppeln = 20 M.

Noch 4 Rippen drüber stricken.

In den nächsten Rippen am Reihenanfang jeweils 1 M. abketten, bis noch 16. M. auf der Nadel sind.

Für die Vorderbeine beidseitig 6 M. aufnehmen und eine R. drüber stricken.

In der nächsten Reihe nach der 13. M. ein „Loch“ stricken, und zwar mit 6 M aufnehmen. (Anleitung „Loch“ s. Pferd) und 1 Reihe drüber stricken. = 28 M.

*Nun nach der 13. M. (s. Pferd) 1 M. verdoppeln, 1 stricken 1 verdoppeln. Die Reihe zu Ende stricken und eine Reihe drüber.

Ab * wiederholen, aber wie folgt:

1 M. verdoppeln, 3 stricken, 1 verdoppeln = 32 M.

Nun für den Beginn des Kopfes am Reihenanfang 7 M. abketten und erneut – nach der 16. M. – 1 M. verdoppeln, 5 stricken, 1 verdoppeln, so stricken, dass die letzten 7 M. wiederum abgekettet werden. Es verbleiben 15 M. in der Mitte für den Hals/Kopf

Hals/Kopf:

In den nächsten 4 Reihen am Reihenanfang jeweils 1 M. zunehmen. = 19 M.

Jetzt in verkürzten Reihen stricken wie folgt:

Reihe stricken, aber die letzten 4 M nicht, sondern sie stehen lassen, das Strickwerk wenden und zurückstricken, aber wieder die letzten 4 M. stehen lassen, wenden und zurück. Nun 5 M. stehen lassen, wenden und zurück, erneut 5 M. stehen lassen, wenden und zurück. 1 Reihe drüber stricken.

Schnauze:

Jetzt glatt stricken (hin re., rück lks.), dabei in der 1. Reihe die 9. Und 10. M. zusammenstricken und 1 Reihe drüber.

Nun die 8. und 9. und 10. M. zusammenstricken und 1 Reihe drüber.

Jetzt immer 2 M. zusammenstricken und 2 Reihen drüber. Faden durch die Maschen ziehen und zusammenziehen.

Ohren:

4 M eine Rippe stricken. Dann immer 2 M. zusammenstricken und abketten.

Schwanz:

Aus beiden Farben eine Kordel drehen oder häkeln. An Ende einen Quast entstehen lassen (Schlaufen, wie bei Puppenhaaren.)

Zusammennähen:

Wie beim Pferd.

Mähne:

Mit der dunkleren Wolle Haare wie bei der Puppe in Schlaufen einnähen, die dann aufgeschnitten werden.

Gesicht und Pfoten:

Aufsticken, s. Foto

Löwin:

Wie beim Löwen, nur ohne Mähne.

